Deutscher Bundestag **Drucksache 18/7526**

18. Wahlperiode 15.02.2016

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Ulla Jelpke, Frank Tempel, Jan van Aken, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE. – Drucksache 18/7353 –

Stattgefundene und geplante Amtshilfe- und Unterstützungsleistungen der Bundeswehr im Inland (Stand: viertes Quartal 2015)

Vorbemerkung der Fragesteller

Die Anzahl so genannter Amtshilfe- und Unterstützungsleistungen der Bundeswehr hat in den vergangenen Jahren massiv zugenommen. Dabei sind die Abgrenzungen zwischen Amtshilfe und Einsatz im Sinne einer obrigkeitlich-repressiven Tätigkeit im Sinne des Artikels 87a Absatz 2 des Grundgesetzes (GG) nicht immer klar. Dies wurde vor allem beim G8-Gipfel im Jahr 2007 deutlich, als Soldaten mittels Tornado-Aufklärern und Spähpanzern in die polizeiliche Arbeit eingebunden waren. Die bisherigen Antworten der Bundesregierung auf die Kleinen Anfragen der Fraktion DIE LINKE. lassen zudem erkennen, dass die Bundeswehr auch bei anderen Gelegenheiten der Polizei direkte Zuarbeit leistet bzw. um solche gebeten wird. Außerdem wird die Bundeswehr „unterstützend“ auch bei politisch umstrittenen Anlässen tätig, wie etwa der Münchener Sicherheitskonferenz und den Castortransporten.

Die Fraktion DIE LINKE. hat nach dem Bundeswehreinsatz zum G8-Gipfel 2007 begonnen, sich regelmäßig in Kleinen Anfragen nach solchen Einsätzen zu erkundigen, die mit Artikel 35 Absatz 1 GG begründet werden. Die darauf von Seiten der Bundesregierung erteilten Antworten zeigen sehr deutlich, dass es in den letzten zehn Jahren einen sowohl drastischen als auch kontinuierlichen Anstieg der Amtshilfemaßnahmen gegeben hat: Ende der 1990er Jahre gab es noch eine einzige solche Maßnahme. Diese Zahl stieg im Jahr 2010 auf 71 an. Die Zahlen basieren auf Angaben der Bundesregierung.

Im Schnitt der letzten Jahre – das Jahr 2013 stellt angesichts der Hochwasserlagen in mehreren Bundesländern, die zu einem Anstieg der Amtshilfemaßnahmen auf 353 führten, eine Ausnahme dar – sind deutlich weniger als die Hälfte dieser Maßnahmen auf Naturkatastrophen zurückzuführen. Es liegt nahe, politische Gründe für die Zunahme von Amtshilfemaßnahmen zu suchen. Dazu gehört nach Überzeugung der Fraktion DIE LINKE. der Aspekt, dass die Bundesregierung eine Gewöhnung der Öffentlichkeit an den Anblick uniformierter Soldaten im Alltag anstrebt. Dabei muss beachtet werden, dass insbesondere der Bundesminister des Innern, Dr. Thomas de Maizière, und die Bundesministerin der Verteidigung, Dr. Ursula von der Leyen, gegenüber der Presse immer wieder betonen, dass sie eine Änderung des Grundgesetzes für notwendig halten,

---

Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums der Verteidigung vom 11. Februar 2016 übermittelt.

Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.

um Inlandseinsätze des Militärs zu ermöglichen. Dass eine solche Grundgesetzänderung derzeit nicht auf der Tagesordnung steht, ist lediglich den gegenwärtigen Mehrheitsverhältnissen geschuldet. So sieht auch das Weißbuch der Bundeswehr – die aktuelle deutsche Militärdoktrin – unverändert eine „Erweiterung des verfassungsrechtlichen Rahmens“ vor, um Inlandseinsätze zu ermöglichen.

In der umfangreichen Amtshilfe- und Unterstützungstätigkeit der Bundeswehr im Rahmen der Flüchtlingshilfe sehen die Fragestellerinnen und Fragesteller allerdings keinen gezielten Versuch der Militarisierung, sondern vielmehr ein Resultat zu umfangreicher Sparmaßnahmen bei zivilen Behörden und Organisationen. Diese sollten so rasch wie möglich in die Lage versetzt werden, ihren originären Aufgaben ohne militärische Hilfe nachzukommen.

Da die Fragesteller bereits eine Kleine Anfrage zu Tätigkeiten der Bundeswehr im Bereich der Flüchtlingshilfe gestellt hatten (die auf Bundestagsdrucksache 18/7225 beantwortet wurde), verzichten sie auf eine vollständige Auflistung der Amtshilfe-/Unterstützungsanträge, die im Zusammenhang mit der Flüchtlingshilfe stehen, und sind hier mit einer summarischen Angabe einverstanden. Die Fragesteller bitten aber darum, kenntlich zu machen, inwiefern Länder, Kommunen, Bundesbehörden oder weitere Einrichtungen/Organisationen Antragsteller waren.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die Bundesregierung weist unverändert die in der Vorbemerkung der Fragesteller erhobenen Vorwürfe zurück. Es bestehen keinerlei Anhaltspunkte für die der Bundesregierung unterstellte Absicht.

Die Unterstützungsleistungen wurden im Rahmen technischer Amtshilfe nach Artikel 35 Absatz 1 des Grundgesetzes (GG) erbracht und sind keine Einsätze im Sinne des Artikels 87a Absatz 2 GG. Dies gilt auch für die in der Vorbemerkung der Fragesteller aufgeführten Einzelfälle.

Die beigefügten Übersichten und die Angaben zur Ausstattung des Personals widersprechen der Annahme einer „drastischen“ Zunahme von „Inlandseinsätzen“ und der Unterstellung einer Gewöhnung der Öffentlichkeit an den Anblick uniformierter Soldatinnen und Soldaten im Alltag. Vielmehr bestätigt sich eine über Jahrzehnte geübte Praxis im Zusammenwirken von Bundeswehr und Gesellschaft.

Dies gilt umso mehr, als die Hilfeleistungen nicht von der Bundeswehr initiiert oder konzipiert, sondern nur auf Anforderung der für das jeweilige Vorhaben verantwortlichen zivilen Stellen erbracht werden.

Die Bundesregierung erachtet das öffentliche Auftreten von Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr in Uniform als eine selbstverständliche Normalität und als gelebten Ausdruck des Leitbildes des Staatsbürgers in Uniform.

Das Weißbuch 2006 zur Sicherheitspolitik Deutschlands und zur Zukunft der Bundeswehr erläutert die Sicherheitspolitik Deutschlands in ihren strategischen Rahmenbedingungen, Werten, Interessen und Zielen, ist aber keine „Militärdoktrin“. Eine generelle Erweiterung von „Inlandseinsätzen des Militärs“ ist darin nicht vorgesehen.

Sofern in der Anlage 1 nichts anderes angegeben ist, wird von anderen Behörden Amtshilfe durch die Bundeswehr aus tatsächlichen Gründen angefordert, besonders weil der antragstellenden Behörde die zur Vornahme der Amtshandlung erforderlichen Dienstkräfte oder Einrichtungen fehlen und sie die Amtshandlung

nicht selbst vornehmen kann (§ 5 Absatz 1 Satz 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes − VwVfG).

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung in den Antworten auf die vorausgegangenen Kleinen Anfragen der Fraktion DIE LINKE. verwiesen (Bundestagsdrucksachen 16/6159, 16/6301, 16/7427, 16/8615, 16/9886, 16/10456, 16/11520, 16/12975, 16/13894, 17/101, 17/788, 17/2281, 17/2846, 17/3934, 17/4974, 17/6049, 17/6767, 17/7591, 17/8670, 17/9520, 17/10447, 17/11246, 17/12458, 17/13438, 17/14570, 18/153, 18/664, 18/1319, 18/2267, 18/3022, 18/3981, 18/5176, 18/5801 sowie 18/6518).

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass die Antworten der Bundesregierung auf der Grundlage der zum Zeitpunkt der Beantwortung jeweils vorliegenden Informationen erfolgen.

1. Welche bevorstehenden Einsätze der Bundeswehr auf der Grundlage von Artikel 35 Absatz 1 GG (Amtshilfe) sind zum Zeitpunkt der Beantwortung dieser Frage wann und durch wen beschlossen worden?

   a) Wer hat die Amtshilfeersuchen zu welchem Zeitpunkt gestellt?

   b) Worin besteht der Inhalt des jeweiligen Ersuchens (bitte vollständig angeben)?

   c) Was ist der beabsichtigte Zweck (bitte die vom Antragsteller mit Hilfe der Bundeswehr geplanten Maßnahmen vollständig angeben)?

   d) Welche Fähigkeiten, Kapazitäten, Gerätschaften sollen eingesetzt werden?

   e) Wie viele Soldatinnen und Soldaten inklusive der zur Eigensicherung abgestellten Soldatinnen und Soldaten werden zum Einsatz kommen?

   f) Über welche Waffen und welche Munitionierung verfügen diese Soldatinnen und Soldaten?

   g) Welche Aufgaben sollen die Soldatinnen und Soldaten erfüllen?

   h) An welchem Datum bzw. in welchem Zeitraum und an welchen Orten bzw. in welcher Region sollen die Einsätze stattfinden?

   i) Welche Kosten werden dabei entstehen, und wer kommt für diese auf?

Die Fragen 1 bis 1i werden gemeinsam beantwortet.

Zum Stichtag 26. Januar 2016 liegen 60 entschiedene Anträge auf Amtshilfe vor.

Es handelt sich bei der beantragten Verwendung bzw. Bereitstellung von Personal, Einrichtungen und Gerät der Bundeswehr im Wege der Amtshilfe nach Artikel 35 Absatz 1 GG nicht um Einsätze der Bundeswehr.

Zu Einzelheiten wird auf die Anlage 1, Nummer 1 bis 60, verwiesen.

2. Wie viele noch nicht beschlossene Amtshilfeersuchen liegen zum Zeitpunkt der Beantwortung dieser Frage der Bundeswehr vor (bitte nach dem Schema von Frage 1 beantworten)?

Zum Stichtag 26. Januar 2016 liegen 6 Anträge auf Amtshilfe vor, die noch nicht entschieden sind.

Zu Einzelheiten wird auf die Anlage 1, Nummer 61 bis 66, verwiesen.

3. Wie viele Unterstützungsleistungen durch die Bundeswehr für Veranstaltungen Dritter sind derzeit wann und durch wen beschlossen worden (bitte nach dem Schema von Frage 1 beantworten)?

Zum Stichtag 26. Januar 2016 sind keine Anträge auf Unterstützungsleistungen für Veranstaltungen Dritter entschieden.

4. Wie viele Ersuchen um Unterstützungsleistungen für Veranstaltungen Dritter liegen der Bundeswehr zum Zeitpunkt der Beantwortung dieser Frage vor (bitte nach dem Schema von Frage 1 beantworten)?

Zum Stichtag 26. Januar 2016 liegt ein Antrag auf Unterstützungsleistungen für Veranstaltungen Dritter vor.

Zu Einzelheiten wird auf die Anlage 2, Nummer 1, verwiesen.

5. Welche Amtshilfemaßnahmen hat die Bundeswehr im vierten Quartal 2015 durchgeführt (bitte nach dem Schema von Frage 1 beantworten)?

Vom 1. Oktober bis zum 31. Dezember 2015 wurden 490 Unterstützungsleistungen im Rahmen der Amtshilfe erbracht.

Zu Einzelheiten wird auf die Anlage 1, Nummer 67 bis 556, verwiesen.

6. Welche Unterstützungsleistungen hat die Bundeswehr für Veranstaltungen Dritter im vierten Quartal 2015 durchgeführt (bitte nach dem Schema von Frage 1 beantworten)?

Vom 1. Oktober bis zum 31. Dezember 2015 wurden zwei Unterstützungsleistungen für Veranstaltungen Dritter erbracht.

Zu Einzelheiten wird auf die Anlage 2, Nummer 2 bis 3, verwiesen.

7. Welche Amtshilfeersuchen bzw. Anträge auf Unterstützung von Veranstaltungen Dritter sind im vierten Quartal 2015 abgelehnt worden (bitte die Anträge nach dem Schema von Frage 1 erläutern und die Gründe für die Ablehnung nennen)?

Vom 1. Oktober bis zum 31. Dezember 2015 wurden 48 Anträge auf Amtshilfe abgelehnt.

Zu Einzelheiten wird auf die Anlage 1, Nummer 557 bis 604, verwiesen.

Vom 1. Oktober bis zum 31. Dezember 2015 wurde kein Antrag auf Unterstützung von Veranstaltungen Dritter abgelehnt.

8. Welche Amtshilfeersuchen bzw. Anträge auf Unterstützung von Veranstaltungen Dritter sind im vierten Quartal 2015 zurückgezogen worden (bitte die Anträge nach dem Schema von Frage 1 erläutern), und welche Angaben kann die Bundesregierung über den Grund für die Zurückziehung machen?

Vom 1. Oktober bis zum 31. Dezember 2015 wurden 78 Anträge auf Amtshilfe durch die Antragsteller zurückgezogen.

Zu Einzelheiten wird auf die Anlage 1, Nummer 605 bis 682, verwiesen.

Vom 1. Oktober bis zum 31. Dezember 2015 wurde kein Antrag auf Unterstützung von Veranstaltungen Dritter durch den Antragsteller zurückgezogen.

9. Welche Nachmeldungen zu Amtshilfe- bzw. Unterstützungsleistungen aus der Vergangenheit kann die Bundesregierung machen?

Aus der Vergangenheit wurden keine Anträge auf Amtshilfe oder auf Unterstützung von Veranstaltungen Dritter nachgemeldet.

10. Welche Auswirkungen hat die Beteiligung an der Flüchtlingshilfe auf die Fähigkeit der Bundeswehr, Anfragen nach anderen Amtshilfe- und Unterstützungsleistungen nachzukommen?

Die Bundeswehr leistet Amtshilfe im Rahmen ihrer verfügbaren Ressourcen.

Erkenntnisse zu einer Ablehnung von Amtshilfeersuchen aufgrund der Beteiligung der Bundeswehr an der Flüchtlingshilfe liegen nicht vor.

Anlage 1 zu
ParlSts bei der Bundesministerin der Verteidigung Dr. Ralf Brauksiepe
1880022-V133 vom 11. Februar 2016

Amtshilfe

Nr.	Antragsteller Datum Inhalt	Angefragte Fähigkeiten, Kapazitäten, Gerätschaften	Anzahl und Aufgaben der Soldaten bzw. Soldatinnen	Bewaffnung	Datum bzw. Zeitraum Ort	Entscheidung durch Datum Kosten Bezahlung durch	Gründe für Zurückziehung bzw. Ablehnung
	Genehmigte Anträge auf Amtshilfe						
1	Polizeipräsidium München 30.10.2015 Polizeieinsatz	Nutzungsüberlassung von Liegenschaften Bereitstellung von Unterkunft und Stellflächen	0	keine	12.02.2016 bis 14.02.2016 München	Kommando Territoriale Aufgaben der Bundeswehr 09.12.2015 offen Antragsteller	
2	Landeskriminalamt Hamburg 03.11.2015 Unterstützung Symposium mit Bundeskriminalamt	Nutzungsüberlassung von Liegenschaften Bereitstellung von Unterkünften	0	keine	14.06.2016 bis 16.06.2016 Hamburg Generalleutnant-Graf-von-Baudissin-Kaserne	Kommando Territoriale Aufgaben der Bundeswehr 17.11.2015 offen Antragsteller	
3	Zollfahndungsamt Hamburg 03.11.2015 Unterstützung Symposium der Zollfahndungs-ämter	Nutzungsüberlassung von Liegenschaften Bereitstellung von Unterkünften	0	keine	13.09.2016 bis 15.09.2016 Hamburg Generalleutnant-Graf-von-Baudissin-Kaserne	Kommando Territoriale Aufgaben der Bundeswehr 02.12.2015 keine	
4	Senator für Inneres Bremen 21.12.2015 materielle Unterstützung	Bereitstellung von Material Schutzwesten	0	keine	01.01.2016 bis 30.04.2016 Bremen	Kommando Territoriale Aufgaben der Bundeswehr 05.01.2016 offen	

Amtshilfe

Nr.	**Antragsteller Datum Inhalt**	**Angefragte Fähigkeiten, Kapazitäten, Gerätschaften**	**Anzahl und Aufgaben der Soldaten bzw. Soldatinnen**	**Bewaffnung**	**Datum bzw. Zeitraum Ort**	**Entscheidung durch Datum Kosten Bezahlung durch**	**Gründe für Zurückziehung bzw. Ablehnung**
5	Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr 27.11.2015 Darstellung Luftlagebild	Unterstützung des Luftraumschutzes der Polizei	1	keine	12.02.2016 bis 14.02.2016 München	Bundesministerium der Verteidigung 08.12.2015 offen Antragsteller	
6	Luftfahrt-Bundesamt 21.09.2015 Verwaltungs-technische Unterstützung	Ausbildungsunterstützung Mitarbeiterschulung	offen	keine	offen Ulmen	Kommando Territoriale Aufgaben der Bundeswehr 12.01.2016 keine	
7	Bundespolizei-direktion Bad Bramstedt 14.01.2016 Unterstützung Lehrgangs-durchführung	Nutzungsüberlassung von Liegenschaften Bereitstellung von Unterkünften	0	keine	25.01.2016 bis 28.01.2016 Hamburg Generalleutnant-Graf-von-Baudissin-Kaserne	Kommando Territoriale Aufgaben der Bundeswehr 20.01.2016 keine	

Amtshilfe

Nr.	Antragsteller Datum Inhalt	Angefragte Fähigkeiten, Kapazitäten, Gerätschaften	Anzahl und Aufgaben der Soldaten bzw. Soldatinnen	Bewaffnung	Datum bzw. Zeitraum Ort	Entscheidung durch Datum Kosten Bezahlung durch	Gründe für Zurückziehung bzw. Ablehnung
8	Bundeskanzleramt 27.10.2015 Unterstützung protokollarischer Anlass Sternsingerempfang bei der Bundeskanzlerin	Sanitätsdienstliche Unterstützung	2 anlassbezogene medizinische Versorgung	keine	05.01.2016 Berlin	Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr 24.11.2015 keine	
9	Bundespräsidialamt 16.12.2015 Unterstützung protokollarischer Anlass Neujahrsempfang des Bundespräsidenten	Sanitätsdienstliche Unterstützung	2 anlassbezogene medizinische Versorgung	keine	08.01.2016 Berlin	Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr 23.12.2015 keine	
10	Bundespräsidialamt 16.12.2015 Unterstützung protokollarischer Anlass Neujahrsempfang Frau Schadt	Sanitätsdienstliche Unterstützung	2 anlassbezogene medizinische Versorgung	keine	13.01.2016 Berlin	Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr 23.12.2015 keine	

Amtshilfe

Nr.	Antragsteller Datum Inhalt	Angefragte Fähigkeiten, Kapazitäten, Gerätschaften	Anzahl und Aufgaben der Soldaten bzw. Soldatinnen	Bewaffnung	Datum bzw. Zeitraum Ort	Entscheidung durch Datum Kosten Bezahlung durch	Gründe für Zurückziehung bzw. Ablehnung
11	Auswärtiges Amt 15.12.2015 Unterstützung protokollarischer Anlass Reise Bundespräsident	Sanitätsdienstliche Unterstützung	2 anlassbezogene medizinische Versorgung	keine	08.02.2016 bis 12.02.2016 Nigeria (Abuja und Lagos) nach Nigeria und Mali	Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr 06.01.2016 keine	
12	Bundespräsidial-amt 04.01.2016 Unterstützung protokollarischer Anlass Neujahrsempfang Bundespräsident für das Diplomatische Korps	Sanitätsdienstliche Unterstützung	2 anlassbezogene medizinische Versorgung	keine	11.01.2016 Berlin	Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr 06.01.2016 keine	

Amtshilfe

Nr.	**Antragsteller** **Datum** **Inhalt**	**Angefragte Fähigkeiten, Kapazitäten, Gerätschaften**	**Anzahl und Aufgaben der Soldaten bzw. Soldatinnen**	**Bewaffnung**	**Datum bzw. Zeitraum** **Ort**	**Entscheidung durch** **Datum** **Kosten** **Bezahlung durch**	**Gründe für Zurückziehung bzw. Ablehnung**
13	Auswärtiges Amt 08.01.2016 Unterstützung protokollarischer Anlass Deutsch-Türkische Regierungskon-sultationen	Sanitätsdienstliche Unterstützung	2 anlassbezogene medizinische Versorgung	keine	22.01.2016 Berlin	Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr 12.01.2016 keine	
14	Bundeskanzleramt 15.01.2016 Unterstützung protokollarischer Anlass Empfang der Bundeskanzlerin	Sanitätsdienstliche Unterstützung	2 anlassbezogene medizinische Versorgung	keine	26.01.2016 Berlin	Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr 18.01.2016 keine	

Amtshilfe

Nr.	Antragsteller Datum Inhalt	Angefragte Fähigkeiten, Kapazitäten, Gerätschaften	Anzahl und Aufgaben der Soldaten bzw. Soldatinnen	Bewaffnung	Datum bzw. Zeitraum Ort	Entscheidung durch Datum Kosten Bezahlung durch	Gründe für Zurückziehung bzw. Ablehnung
15	Auswärtiges Amt 07.01.2016 Unterstützung protokollarischer Anlass Deutsch-Israelische Regierungskon-sultationen	Sanitätsdienstliche Unterstützung	2 anlassbezogene medizinische Versorgung	keine	16.02.2016 Berlin	Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr 15.01.2016 keine	
16 bis 60	Kommunen (5 Anträge) Kreis- und Bezirksverwal-tungsbehörden (3 Anträge) Länder (34 Anträge) Bundesbehörden (3 Anträge) 01.10.2015 bis 26.01.2015 Personal, Material und Gerät	Fähigkeiten zur Bewältigung des Zustroms von Flüchtlingen	In Abhängigkeit von Erfordernis und Beantragung Unterstützungs-leistungen	keine	01.10.2015 bis 26.01.2015 Bundesländer und Kommunen	Kommando Territoriale Aufgaben der Bundeswehr im Berichtszeitraum offen Antragsteller	

Amtshilfe

Nr.	Antragsteller Datum Inhalt	Angefragte Fähigkeiten, Kapazitäten, Gerätschaften	Anzahl und Aufgaben der Soldaten bzw. Soldatinnen	Bewaffnung	Datum bzw. Zeitraum Ort	Entscheidung durch Datum Kosten Bezahlung durch	Gründe für Zurückziehung bzw. Ablehnung
	Beantragte Amtshilfe						
61	Bundespräsidial-amt 20.01.2016 Unterstützung protokollarischer Anlass Mittagessen Bundespräsident	Sanitätsdienstliche Unterstützung	offen anlassbezogene medizinische Versorgung	keine	05.02.2016 München	Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr offen keine	
62	Auswärtiges Amt 26.01.2016 Unterstützung protokollarischer Anlass Staatsbesuch Bundespräsident	Sanitätsdienstliche Unterstützung	offen anlassbezogene medizinische Versorgung	keine	08.03.2016 bis 10.03.2016 Brüssel	Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr offen keine	

Amtshilfe

Nr.	Antragsteller Datum Inhalt	Angefragte Fähigkeiten, Kapazitäten, Gerätschaften	Anzahl und Aufgaben der Soldaten bzw. Soldatinnen	Bewaffnung	Datum bzw. Zeitraum Ort	Entscheidung durch Datum Kosten Bezahlung durch	Gründe für Zurückziehung bzw. Ablehnung
63 bis 66	Kommunen (1 Antrag) Kreis- und Bezirksverwaltungsbehörden (kein Antrag) Länder (3 Anträge) Bundesbehörden (kein Antrag)	Fähigkeiten zur Bewältigung des Zustroms von Flüchtlingen	In Abhängigkeit von Erfordernis und Beantragung	keine	01.10.2015 bis 26.01.2015	Kommando Territoriale Aufgaben der Bundeswehr	
	01.10.2015 bis 26.01.2015 Personal, Material und Gerät		Unterstützungsleistungen		Bundesländer und Kommunen	im Berichtszeitraum offen Antragsteller	
Durchgeführte Anträge auf Amtshilfe							
67	Auswärtiges Amt 16.10.2015 Unterstützung protokollarischer Anlass Besuch Ministerpräsident Israel	Sanitätsdienstliche Unterstützung	2 anlassbezogene medizinische Versorgung	keine	21.10.2015 bis 22.10.2015 Berlin	Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr 19.10.2015 Keine	

Amtshilfe

Nr.	Antragsteller Datum Inhalt	Angefragte Fähigkeiten, Kapazitäten, Gerätschaften	Anzahl und Aufgaben der Soldaten bzw. Soldatinnen	Bewaffnung	Datum bzw. Zeitraum Ort	Entscheidung durch Datum Kosten Bezahlung durch	Gründe für Zurückziehung bzw. Ablehnung
68	Auswärtiges Amt 10.11.2015 Unterstützung protokollarischer Anlass Staatsbesuch Vietnam	Sanitätsdienstliche Unterstützung	2 anlassbezogene medizinische Versorgung	keine	24.11.2015 bis 27.11.2015 Berlin und Frankfurt	Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr 18.11.2015 Keine	
69	Auswärtiges Amt 28.09.2015 Unterstützung protokollarischer Anlass Reise Bundespräsident	Sanitätsdienstliche Unterstützung	2 anlassbezogene medizinische Versorgung	keine	05.12.2015 bis 08.12.2015 Israel und Jordanien	Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr 05.10.2015 Keine	
70	Staatsanwaltschaft Kiel 17.11.2015 Polizeieinsatz	Logistische Unterstützung Berge- und Transportkapazität	10 Transport und Gerätebedienung	keine	08.12.2015 bis 09.12.2015 Putlos und Boostedt	Bundesministerium der Verteidigung 26.11.2015 offen Antragsteller	
71	Kriminalpolizei-inspektion Oberpfalz 20.07.2015	Nutzungsüberlassung von Liegenschaften	0	keine	20.07.2015 bis 20.10.2015 Weiden	Kommando Territoriale Aufgaben der Bundeswehr 28.07.2015	

Amtshilfe

Nr.	Antragsteller Datum Inhalt	Angefragte Fähigkeiten, Kapazitäten, Gerätschaften	Anzahl und Aufgaben der Soldaten bzw. Soldatinnen	Bewaffnung	Datum bzw. Zeitraum Ort	Entscheidung durch Datum Kosten Bezahlung durch	Gründe für Zurückziehung bzw. Ablehnung
	Polizeieinsatz				Ostmark-Kaserne	offen Antragsteller	
72	Bundesnachrich- tendienst 17.11.2015 Unterstützung protokollarischer Anlass Verabschiedung Vizepräsident Bundesnachrich- tendienst	Sanitätsdienstliche Unterstützung	2 anlassbezogene medizinische Versorgung	keine	25.11.2015 Berlin	Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr 19.11.2015 keine	
73	Bundespräsidial- amt 16.11.2015 Unterstützung protokollarischer Anlass Verleihung Deutscher Zukunftspreis	Sanitätsdienstliche Unterstützung	2 anlassbezogene medizinische Versorgung	keine	02.12.2015 Berlin	Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr 27.11.2015 keine	
74	Deutscher Bundestag 22.09.2015	Sanitätsdienstliche Unterstützung	2 anlassbezogene medizinische Versorgung	keine	03.10.2015 Berlin	Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr 25.09.2015	

Amtshilfe

Nr.	Antragsteller Datum Inhalt	Angefragte Fähigkeiten, Kapazitäten, Gerätschaften	Anzahl und Aufgaben der Soldaten bzw. Soldatinnen	Bewaffnung	Datum bzw. Zeitraum Ort	Entscheidung durch Datum Kosten Bezahlung durch	Gründe für Zurückziehung bzw. Ablehnung
	Unterstützung protokollarischer Anlass Tag der Deutschen Einheit					keine	
75	Auswärtiges Amt 13.08.2015 Unterstützung protokollarischer Anlass	Sanitätsdienstliche Unterstützung	2 anlassbezogene medizinische Versorgung	keine	05.10.2015 bis 08.10.2015 Philadelphia und Washington	Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr 18.08.2015 keine	
76	Auswärtiges Amt 16.07.2015 Unterstützung protokollarischer Anlass Reise Bundespräsident	Sanitätsdienstliche Unterstützung	2 anlassbezogene medizinische Versorgung	keine	10.10.2015 bis 16.10.2015 Korea, Mongolei	Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr 22.07.2015 keine	
77	Rettungsleitstelle Oberland (Bayern) 30.12.2015 Dringende Eilhilfe	Waldbrandbekämpfung aus der Luft 1 Hubschrauber	2	keine	30.12.2015 Garmisch-Partenkirchen	Search and Rescue Leitstelle Land 30.12.2015 offen Antragsteller	

Amtshilfe

Nr.	Antragsteller Datum Inhalt	Angefragte Fähigkeiten, Kapazitäten, Gerätschaften	Anzahl und Aufgaben der Soldaten bzw. Soldatinnen	Bewaffnung	Datum bzw. Zeitraum Ort	Entscheidung durch Datum Kosten Bezahlung durch	Gründe für Zurückziehung bzw. Ablehnung
78	Innenministerium Baden-Württemberg 03.11.2015 Polizeieinsatz	Logistische Unterstützung Unterwasserdrohne	2 Bedienung	keine	09.11.2015 bis 13.11.2015 Karlsruhe-Grötzingen	Kommando Territoriale Aufgaben der Bundeswehr 10.11.2015 855,78 Euro Antragsteller	
79	Bundespolizei-direktion Pirna 16.10.2015 Polizeieinsatz	Nutzungsüberlassen von Liegenschaften Bereitstellung von Abstellflächen	0	keine	19.10.2015 bis 20.10.2015 Dresden Graf-Stauffenberg-Kaserne	Kommando Territoriale Aufgaben der Bundeswehr 18.10.2015 keine	
80	Bundespolizei-direktion Pirna 29.10.2015 Polizeieinsatz	Nutzungsüberlassen von Liegenschaften Bereitstellung von Abstellflächen	0	keine	30.10.2015 bis 01.11.2015 Dresden Graf-Stauffenberg-Kaserne	Kommando Territoriale Aufgaben der Bundeswehr 30.10.2015 keine	
81	Landeskriminalamt Niedersachsen 17.11.2015 Polizeieinsatz	Nutzungsüberlassen von Liegenschaften Bereitstellung von Unterkünften, Abstellflächen und	0	keine	17.11.2015 bis 19.11.2015 Hannover Scharnhorst-Kaserne	Kommando Territoriale Aufgaben der Bundeswehr 17.11.2015 offen Antragsteller	

Amtshilfe

Nr.	**Antragsteller** **Datum** **Inhalt**	**Angefragte Fähigkeiten, Kapazitäten, Gerätschaften**	**Anzahl und Aufgaben der Soldaten bzw. Soldatinnen**	**Bewaffnung**	**Datum bzw. Zeitraum** **Ort**	**Entscheidung durch** **Datum** **Kosten** **Bezahlung durch**	**Gründe für Zurückziehung bzw. Ablehnung**
82	Behörde für Inneres und Sport Hamburg 15.07.2015 Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbegehrenden	Zelte mit Zubehör und Betten	0	keine	01.08.2015 bis 30.10.2015 Hamburg	Bundesministerium der Verteidigung 31.07.2015 offen Antragsteller	
83	Ministerium des Inneren und für Kommunales Brandenburg 20.07.2015 Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbegehrenden	Zelte mit Zubehör und Betten	66	keine	01.08.2015 bis 30.10.2015 Doberlug-Kirchhain	Bundesministerium der Verteidigung 31.07.2015 offen Antragsteller	
84	Ministerium für Inneres und Sport Sachsen-Anhalt 22.07.2015 Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbegehrenden	Aufbau und Nutzungsüberlassung von Zelten mit Zubehör	38 Pioniertechnische Aufgaben	keine	01.08.2015 bis 30.10.2015 Halberstadt	Bundesministerium der Verteidigung 31.07.2015 offen Antragsteller	

Amtshilfe

Nr.	**Antragsteller** **Datum** **Inhalt**	**Angefragte Fähigkeiten, Kapazitäten, Gerätschaften**	**Anzahl und Aufgaben der Soldaten bzw. Soldatinnen**	**Bewaffnung**	**Datum bzw. Zeitraum** **Ort**	**Entscheidung durch** **Datum** **Kosten** **Bezahlung durch**	**Gründe für Zurückziehung bzw. Ablehnung**
85	Ministerium für Integration Baden-Württemberg 09.07.2015 Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern	Nutzungsüberlassung von Liegenschaften Bereitstellung von Unterkunft	0	keine	01.08.2015 bis 31.12.2015 Sigmaringen General-Stauffenberg-Kaserne	Bundesministerium der Verteidigung 21.07.2015 offen Antragsteller	
86	Amt für Brand und Katastrophen-schutz und Rettungswesen Burgenlandkreis 21.07.2015 Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbegehrenden	Nutzungsüberlassung Liegenschaftsmaterial Bereitstellung von Betten	offen	keine	07.08.2015 bis 31.01.2016 Naumburg	Kommando Streitkräftebasis 14.08.2015 offen Antragsteller	
87	Hessisches Ministerium des Inneren und für Sport 05.08.2015 Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbegehrenden	Zelte mit Zubehör und Betten	offen	keine	05.08.2015 bis 31.01.2016 Gießen	Bundesministerium der Verteidigung 11.08.2015 offen Antragsteller	

Amtshilfe

Nr.	Antragsteller Datum Inhalt	Angefragte Fähigkeiten, Kapazitäten, Gerätschaften	Anzahl und Aufgaben der Soldaten bzw. Soldatinnen	Bewaffnung	Datum bzw. Zeitraum Ort	Entscheidung durch Datum Kosten Bezahlung durch	Gründe für Zurückziehung bzw. Ablehnung
88	Ministerium für Inneres und Bundesange-legenheiten Schleswig-Holstein 06.08.2015 Unterbringung und sanitätsdienstliche Unterstützung von Flüchtlingen und Asylbegehrenden	Nutzungsüberlassung Liegenschaftsmaterial Bereitstellung von Betten	offen anlassbezogene medizinische Versorgung	keine	06.08.2015 bis 31.01.2016 Seeth	Bundesministerium der Verteidigung 14.08.2015 offen Antragsteller	
89	Hessisches Ministerium des Inneren und für Sport 12.08.2015 Polizeieinsatz	Unterstützung des Luftraumschutzes der Polizei	1	keine Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit in Frankfurt / Main	02.10.2015 bis 04.10.2015 Fankfurt/Main	Bundesministerium der Verteidigung 18.08.2015 offen Antragsteller	
90	Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr 10.08.2015 Polizeieinsatz	Unterstützung des Luftraumschutzes der Polizei	1	keine Oktoberfest 2015 München	19.09.2015 bis 04.10.2015 München	Bundesministerium der Verteidigung 20.08.2015 offen Antragsteller	

Amtshilfe

Nr.	Antragsteller Datum Inhalt	Angefragte Fähigkeiten, Kapazitäten, Gerätschaften	Anzahl und Aufgaben der Soldaten bzw. Soldatinnen	Bewaffnung	Datum bzw. Zeitraum Ort	Entscheidung durch Datum Kosten Bezahlung durch	Gründe für Zurückziehung bzw. Ablehnung
91	Bundespolizei-präsidium 18.11.2014 24.09.2015 Sanitätsdienstliche Unterstützung	Sanitätsdienstliche Unterstützung	3 anlassbezogene medizinische Versorgung	keine	29.09.2015 bis 31.12.2015 Deggendorf	Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr 28.09.2015 keine	
92	Direktion Bundes-bereitschaftspolizei 06.10.2015 Personelle Unterstützung in Einsatzküchen	Bereitstellung von Verpflegung	12 Zubereitung und Ausgabe von Verpflegung	keine	08.10.2015 bis 31.03.2016 Deggendorf und Rosenheim	Bundesministerium der Verteidigung 23.10.2015 keine	
93	Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt 01.10.2015 technische Unterstützung	Munitionsaltlastensuche Landungsboot, Unterwasserdrohne	25 Transport, Gerätebedienung und Auswertung	keine	23.11.2015 bis 27.11.2015 Kieler Bucht	Einsatzflottille 1 16.11.2015 keine	

Amtshilfe

Nr.	Antragsteller Datum Inhalt	Angefragte Fähigkeiten, Kapazitäten, Gerätschaften	Anzahl und Aufgaben der Soldaten bzw. Soldatinnen	Bewaffnung	Datum bzw. Zeitraum Ort	Entscheidung durch Datum Kosten Bezahlung durch	Gründe für Zurückziehung bzw. Ablehnung
94	Beschaffungsamt des Bundesministerium des Inneren 20.11.2015 technische Unterstützung	Nutzungsüberlassung vom Erprobungsanlagen 1 Lichtmastanhänger 1 Stromerzeuger	0 Bereitstellung und Gerätebedienung	keine	10.12.2015 Trier	Wehrtechnische Dienststelle 41 03.12.2015 keine	
95 bis 556	Kommunen (24 Anträge) Kreis- und Bezirksverwaltungsbehörden (41 Anträge) Länder (382 Anträge) Bundesbehörden (15 Anträge) 01.10.2015 bis 31.12.2015 Personal, Material und Gerät	Fähigkeiten zur Bewältigung des Zustroms von Flüchtlingen	In Abhängigkeit von Erfordernis und Beantragung Unterstützungsleistungen	keine	01.10.2015 bis 31.12.2015 Bundesländer und Kommunen	Kommando Territoriale Aufgaben der Bundeswehr im Berichtszeitraum offen Antragsteller	

Amtshilfe

Nr.	Antragsteller Datum Inhalt	Angefragte Fähigkeiten, Kapazitäten, Gerätschaften	Anzahl und Aufgaben der Soldaten bzw. Soldatinnen	Bewaffnung	Datum bzw. Zeitraum Ort	Entscheidung durch Datum Kosten Bezahlung durch	Gründe für Zurückziehung bzw. Ablehnung
	Abgelehnte Anträge auf Amtshilfe						
557 bis 604	Kommunen (4 Anträge) Kreis- und Bezirksverwal-tungsbehörden (5 Anträge) Länder (37 Anträge) Bundesbehörden (2 Anträge) 01.10.2015 bis 31.12.2015 Personal, Material und Gerät	Fähigkeiten zur Bewältigung des Zustroms von Flüchtlingen	In Abhängigkeit von Erfordernis und Beantragung Unterstützungs-leistungen	keine	01.10.2015 bis 31.12.2015 Bundesländer und Kommunen	Kommando Territoriale Aufgaben der Bundeswehr im Berichtszeitraum	Keine Ressource, rechtlich nicht zulässig
	Zurückgezogene Anträge auf Amtshilfe						
605	Auswärtiges Amt 28.09.2015 Unterstützung protokollarischer Anlass	Sanitätsdienstliche Unterstützung	2 anlassbezogene medizinische Versorgung	keine Deutsch-Israelische Regierungskonsultationen im Bundeskanzleramt	08.10.2015 bis 09.10.2015 Berlin	Antragsteller 07.10.2015	nicht benötigt
606	Polizeipräsidium Südhessen 01.10.2015 Polizeieinatz	Nutzungsüberlassung von Liegenschaften Bereitstellung von Abstellflächen	0	keine	16.12.2015 bis 23.12.2015 Darmstadt	Antragsteller 16.12.2015	nicht benötigt

Amtshilfe

Nr.	Antragsteller Datum Inhalt	Angefragte Fähigkeiten, Kapazitäten, Gerätschaften	Anzahl und Aufgaben der Soldaten bzw. Soldatinnen	Bewaffnung	Datum bzw. Zeitraum Ort	Entscheidung durch Datum Kosten Bezahlung durch	Gründe für Zurückziehung bzw. Ablehnung
607	Bezirksregierung Arnsberg 18.10.2012 Unterbringung von Asylbewerbern	400 Unterkunftsbetten mit Zubehör	0	keine	offen Arnsberg	Antragsteller 03.08.2015	nicht benötigt
608	Bundeskriminalamt 23.07.2015 Polizeieinsatz	Beratung ABC-Gefährdungsanalyse	3 Beratung	keine	04.10.2015 bis 10.10.2015 Berlin	Antragsteller 05.10.2015 keine	nicht benötigt
609 bis 682	Kommunen (7 Anträge) Kreis- und Bezirksverwal-tungsbehörden (11 Anträge) Länder (49 Anträge) Bundesbehörden (7 Anträge) 01.10.2015 bis 31.12.2015 Personal, Material und Gerät	Fähigkeiten zur Bewältigung des Zustroms von Flüchtlingen	In Abhängigkeit von Erfordernis und Beantragung Unterstützungs-leistungen	keine	01.10.2015 bis 31.12.2015 Bundesländer und Kommunen	Antragsteller im Berichtszeitraum	nicht benötigt

Anlage 2 zu
ParlSts bei der Bundesministerin der Verteidigung Dr. Ralf Brauksiepe
1880022-V133 vom 11. Februar 2016

Unterstützungsleistungen für Veranstaltungen Dritter

Nr.	Antragsteller Datum Inhalt	Angefragte Fähigkeiten, Kapazitäten, Gerätschaften	Anzahl und Aufgaben der Soldaten bzw. Soldatinnen	Bewaffnung	Datum bzw. Zeitraum Ort	Entscheidung durch Datum Kosten Bezahlung durch	Gründe für Zurückziehung bzw. Ablehnung
	Beantragte Unterstützungsleistungen für Veranstaltungen Dritter						
1	Landratsamt Freyung-Grafenau 21.01.2016 International Paralympic Commlttee Weltcup Langlauf- Biathlon	Personelle Unterstützung Pistenaufbereitung, Parkplatzorganisation, Schießstanddienst, Catering	20	keine	20.02.2016 bis 28.02.2016 Mauth	Kommando Territoriale Aufgaben offen offen Antragsteller	
	Durchgeführte Unterstützungsleistungen für Veranstaltungen Dritter						
2	Gemeinde Leck 17.08.2015 Weihnachtsmarkt	Bereitstellung Verpflegung 1 Feldküche 1 Lastkraftwagen	3 Zubereitung und Ausgabe von Verpflegung	keine	28.11.2015, 05.12.2015, 12.12.2015 und 19.12.2015 Leck	Standortältester Leck 05.11.2015 4.734,00 Euro Antragsteller	
3	Stadt Flensburg 08.09.2015 Weihnachtsbasar	Bereitstellung Verpflegung 1 Feldküche 1 Personenkraftwagen	4 Zubereitung und Ausgabe von Verpflegung	keine	26.11.2015 bis 28.11.2015 03.12.2015 bis 05.12.2015 10.12.2015 bis 12.12.2015 17.12.2015 bis 19.12.2015 Flensburg	Standortältester Flensburg- Glücksburg 08.10.2015 5.227,09 Euro Antragsteller	



Satz: Satzweiss.com Print, Web, Software GmbH, Mainzer Straße 116, 66121 Saarbrücken, www.satzweiss.com
Druck: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1-3, 71296 Heimsheim, www.printsystem.de
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlag GmbH, Postfach 10 05 34, 50445 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Fax (02 21) 97 66 83 44, www.betrifft-gesetze.de
ISSN 0722-8333